



An die Eltern und Erziehungsberechtigten
der Schülerinnen und Schüler
in der Gemeinsamen Orientierungsstufe und
den Klassen 7/8 der Realschule plus

Herxheim, 19.05.2020

Elterninformation zur Organisation des Präsenzunterrichts im Rahmen der schrittweisen Schulöffnung

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie Sie bereits den Medien entnehmen konnten, hat die Landesregierung am 15.04.2020 den Beschluss der schrittweisen Schulöffnung gefasst.

Davon ist Ihr Kind nun betroffen.

Im Folgenden erhalten Sie wichtige Informationen zur Organisation des Präsenzunterrichts und den Hygieneregeln. Wir bitten Sie diese mit Ihrem Kind zu besprechen.

Allgemeines

Die schrittweise Schulöffnung beginnt am:

- Montag, den **25. Mai 2020**, für die **Jahrgangsstufen 5 und 6**.
- Montag, den **08. Juni 2020**, für die **Jahrgangsstufen 7 und 8**.

Aufgrund der Vorgaben (max. 15 Schülerinnen und Schüler pro Lerngruppe) werden die Klassen im wöchentlichen Wechsel zwischen dem Präsenzunterricht in der Schule und dem Lernen zuhause unterrichtet. Der Präsenzunterricht startet am 25. Mai bzw. 08. Juni 2020 mit den ersten Lerngruppen und am 02. Juni bzw. 15. Juni 2020 mit den zweiten Lerngruppen. Die Einteilung der Gruppen haben wir aus logistischen Gründen alphabetisch vorgenommen. Über diese werden Sie durch die Klassenleitung informiert. Am ersten Präsenztage finden zwei Klassenleiterstunden mit einem gezielten Training der Hygienevorschriften statt.

Risikogruppen: Schülerinnen und Schüler, die an schweren Krankheiten leiden, wird empfohlen, zuhause zu bleiben. Gleiches gilt, wenn im Haushalt Personen (Eltern, Geschwisterkinder) mit einem höheren Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf leben. Teilen Sie uns bitte schriftlich mit, sollte Ihr Kind betroffen sein.

Maskenpflicht: Die Schülerinnen und Schüler sind verpflichtet während der Schülerbeförderung und beim Betreten des Schulgeländes eine Maske im Sinne einer Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen. Ausgenommen hiervon ist der Unterricht. Wir möchten Sie bitten, eine entsprechende Schutzbedeckung Ihrem Kind mitzugeben.

Organisation des Präsenzunterrichts

1. Der Präsenzunterricht findet i.d.R. nach einem angepassten Stundenplan (Bekanntgabe über die Klassenleitung) unter Berücksichtigung der Hygieneregeln statt. Jede Lerngruppe hat einen festen Klassenraum zugewiesen bekommen. Es findet kein Raumwechsel statt. Die Klassenräume sind mit dem Mobiliar dem Abstandsgebot entsprechend vorbereitet und mit Hygienemitteln ausgestattet. Bitte beachten: Jegliche Änderungen der Sitzordnung oder das Stühlerücken sind nicht gestattet. Die Pausen finden versetzt und ausschließlich auf dem für die jeweilige Lerngruppe vorgesehenen Schulhof statt. Detaillierte Informationen erhalten die Schülerinnen und Schüler in der Klassenleiterstunde.

2. Verhaltensregeln vor und nach dem Unterricht

Vor dem Unterricht: An der Schule angekommen begeben sich die Schülerinnen und Schüler, unter Einhaltung des Abstandsgebotes und geltenden Hygieneregeln, direkt in den ihnen zugeteilten Klassenraum und setzen sich an einen Platz.

Nach dem Unterricht: Das Verlassen des Schulgebäudes und die Wartezeit auf die Schulbusse findet unter Berücksichtigung des Abstandsgebotes und der Hygieneregeln statt.

Ordnungswidriges Verhalten

Bei Schülerinnen und Schülern, die sich nicht an die geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen halten, liegt ein Verstoß gegen die Ordnung in der Schule i. S. v. §95 ÜSchO vor. Als erzieherische Einwirkung gem. §96 Abs. 1 ÜSchO sollte zunächst eine Ermahnung ausgesprochen werden. Wird dieser Ermahnung nicht Folge geleistet, kann eine Untersagung der Teilnahme am Unterricht oder ein Ausschluss von der Schule auf Zeit erfolgen. Gem. §98 Abs. 4 und §99 Abs. 8 ÜSchO können diese Maßnahmen auch vorläufig durch die Schulleiterin oder den Schulleiter ausgesprochen werden.

Schülerbeförderung

Die Schülerbeförderung findet entsprechend dem üblichen Fahrplan statt. Grundsätzlich gilt, dass Schülerinnen und Schüler nicht von den Eltern gebracht werden sollen.

Notbetreuung

Schülerinnen und Schüler, die auf eine Notbetreuung angewiesen sind, können in den Wochen der häuslichen Lernphasen an der Notbetreuung teilnehmen. Sollten Sie hiervon Gebrauch machen, melden Sie ihr Kind telefonisch am vorherigen Werktag bis 12 Uhr an.

Sprachtag der 6. Klassen in der Orientierungsstufe

Trotz der aktuellen Auflagen und Einschränkungen ist es uns gelungen den Unterricht in der 2. Fremdsprache wiederaufzunehmen, um so den Schülerinnen und Schülern den Übergang auf das Gymnasium zu erleichtern. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler werden mittwochs sechsstündig in der jeweiligen Fremdsprache unterrichtet.

Persönliche Hygienemaßnahmen

- Bei Krankheitszeichen auf jeden Fall zu Hause bleiben (z.B. Fieber, trockener Husten, Atemprobleme, Verlust Geschmacks-/Geruchssinn, Hals- oder Gliederschmerzen).
- Mindestens 1,50 m Abstand halten.
- Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes oder einer textilen Barriere (Mund-Nasen-Bedeckung MNB, community mask oder Behelfsmaske) auf dem gesamten Schulgelände (Ausnahme: während des Unterrichtes in den Klassenräumen). Die Anschaffung mehrerer Masken ist sinnvoll. (siehe auch www.infektionsschutz.de/coronavirus/verhaltensregeln/mund-nasebedeckungen.html)
- Gründliches Händewaschen für 20 - 30 Sekunden (z. B. nach dem Naseputzen, Husten oder Niesen; nach der Benutzung von öffentlichen Verkehrsmitteln; vor und nach dem Essen; nach dem Toiletten-Gang oder nach Betreten des Klassenraums) (siehe auch <https://www.infektionsschutz.de/haendewaschen/>) oder Händedesinfektion: Das sachgerechte Desinfizieren der Hände ist dann sinnvoll, wenn ein gründliches Händewaschen nicht möglich ist. Dazu muss

Desinfektionsmittel in ausreichender Menge in die trockene Hand gegeben und bis zur vollständigen Abtrocknung ca. 30 Sekunden in die Hände einmassiert werden. Dabei ist auf die vollständige Benetzung der Hände zu achten (siehe auch www.aktionsauberehaende.de). Desinfektionsspender befinden sich im Bereich aller Haupteingänge.

- Mit den Händen nicht in das Gesicht fassen (insbesondere Mund, Augen und Nase nicht berühren).
- Keine Berührungen, Umarmungen und kein Händeschütteln.
- Öffentlich zugängliche Gegenstände wie Türklinken oder Fahrstuhlknöpfe möglichst nicht anfassen, ggf. Ellenbogen benutzen.
- Husten und Niesen in die Armbeuge gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen! Beim Husten oder Niesen größtmöglichen Abstand zu anderen Personen halten, am besten wegdrehen.

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Schulstart.

Die Schulleitung